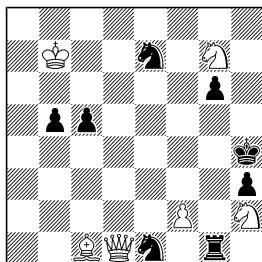
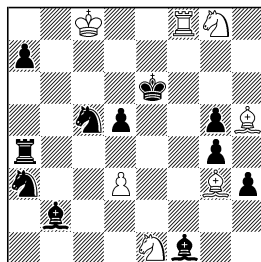


9625 **S. Rothwell** 9647 **Dr. B. Kozdon** 9611 **S. Trommler**
Preis 1. Ehrende Erwähnung 2. Ehrende Erwähnung

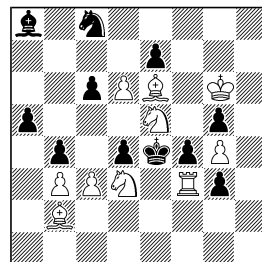


Matt in 3 Zügen (6+8)



Matt in 6
Zügen

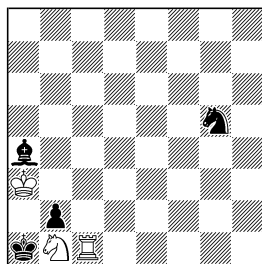
(7+11)



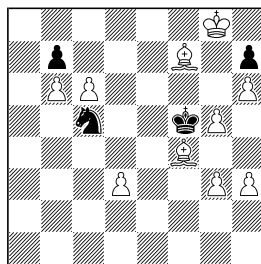
Matt in 3
Zügen

(10+11)

9646 **Dr. W. Speck-** 9634 **A. Thoma**
mann Spez. Ehr. Erw. *Lob*



Matt in 6 Zügen (3+4)



Matt in 4
Zügen

(10+4)

Preisbericht zum Jahresinformalturnier von „Schach in Schleswig-Holstein“ 1996

I. Abteilung: Drei- und Mehrzüger

Der 96-Jahrgang erbrachte insgesamt 25 zu bewertende drei- und mehrzügige Urdrucke, von denen ich den folgenden eine Auszeichnung zuerkenne:

Preis: Nr. 9625 von S. Rothwell

Wie von leichter Hand wurden hier zwei recht spektakuläre Damenopfer aufs Brett gezaubert. Das Ganze wirkt durch die einheitliche strategische Motivierung sehr geschlossen und ist künstlerisch formvollendet dargeboten!

1. De2! (dr. 2. De4† 3. Dg4:) 1. ... Sd3 2. Dg4† Tg4: 3. Sf3 matt, 1. ... Sd5 2. Dh5†! gh5: 3. Sf5 matt.

1. Ehrende Erwähnung: Nr. 9647 von Dr. B. Kozdon

Der Nowotny auf d4 muß erst durch einen versteckt angelegten Vorplan vorbereitet werden. Gute Konstruktion.

1. d4? La6† 2. Kc7? Sb5†! – 1. Te8† Kf5 2. Sc2! Sc2: 3. Tf8† Ke6 4. d4! La6† 5. Kc7 Td4:/Ld4: 6. Tf6/Lg4: matt.

2. Ehrende Erwähnung: Nr. 9611 von S. Trommler

Der modernste Beitrag des Turniers. Die Probespiele 1. c4/cd4:? mit den Drohungen 2. Lf5/Sc5 matt scheitern an den schwarzen Paraden 1. ... Sd6/ed6:! Nach dem Schlüssel 1. Kg5:! mit der Drohung 2. Lc1! 3. Tf4: matt folgen auf dieselben schwarzen Paraden 1. ... Sd6/ed6: in umgekehrter Folge die weißen Drohungen 2. Sc5/Lf5† und auf 2. ... Ke5:/Kd5 tauchen die Probespielzüge als Mattzüge auf, 3. cd4:/c4 matt. Die Konstruktion mit den vielen Bauern ist leider etwas klumpig geraten und der Schlüsselzug trotz der guten Drohung ein wenig grob.

Spezielle Ehrende Erwähnung: Nr. 9646 von Dr. W. Speckmann

Es ist sehr schwierig, eine solche Darstellung angemessen zu bewerten. Wie ja schon die ausführliche und gründliche Lösungsbesprechung ausweist, handelt es sich hier um einen sehr intensiv bearbeiteten Mechanismus, dem nochmals eine bewunderungswürdige Letztform abgerungen wurde.

1. Th1! Lc6 2. Td1 Lf3 3. Te1 Le4 4. Sd2† b1S† 5. Tb1:† Lb1: 6. Sb3 matt

Lob: Nr. 9634 von A. Thoma

Drei weiße Umwandlungen nach Paraden eines einzigen schwarzen Springers. Ein schwieriges Thema in erstaunlich leichter Konstruktion.

1. c7! Sd3: 2. c8D† Ke4 3. Dc2!, 1. ... Se6 2. c8T! Sc7 3. Td8!, 1. ... Sd7 2. c8S! Sf6† 3. Kh8!

II. Abteilung: Selbstmatts, Hilfsmatts und Märchenschach

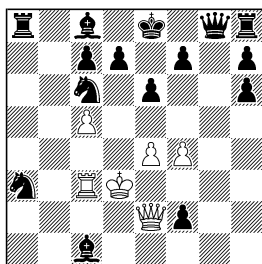
Auch in diesen Sparten wurden gefällige und interessante Beiträge präsentiert. Hiervon scheiterten relativ knapp an einer Auszeichnung: Nr. 964 (Rothwell), da man im Selbstmatt inzwischen in puncto weiße und schwarze Allumwandlung enorm verwöhnt ist; Nr. 9612 (Rothwell) wegen ihres leider extrem symmetrischen Lösungsablaufs und Nr. 9628 (Zander) wegen des (bereits in der Lösungsbesprechung) zu recht monierten extrem trostlosen schwarzen Spiels (hierunter leidet auch die Nr. 9635 von Rothwell).

Ehrende Erwähnung: Nr. 967 von H. Suwe

Der Rochadespezialist zeigt hier wuchtiges raumgreifendes Spiel in eindrucksvoller strategischer Analogie. — I. 1. Tb3 La6† 2. Kc3 0-0-0 3. Da6: matt und II. 1. Db2 Dg3† 2. Ke2 0-0 3. Tg3: matt.

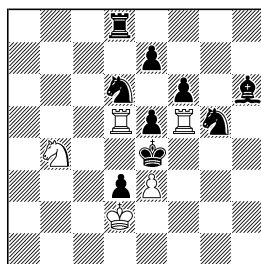
967

H. Suwe 9648

Ehrende Erwähnung

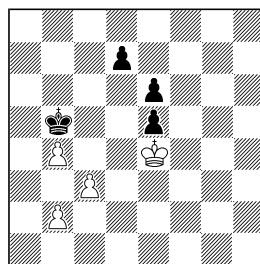
Hilfsmatt in 3 (6+15)
Zügen, 2 Lösungen, Weiß
beginnt

S. Rothwell 9631

1. Lob

Hilfsmatt in 2 (5+9)
Zügen,
a) Diagr. b)
wSb4→h4

H. Grubert

2. Lob

Hilfsmatt in $3\frac{1}{2}$ (4+4)
Zügen, Duplex

1. Lob: Nr. 9648 von S. Rothwell

Die Heranführung der schwarzen Springer als Schlagobjekt ist ein schönes, originelles Motiv; glücklicherweise lockert das dualvermeidende Eingreifen der beiden schwarzen Offiziere aus dem Hintergrund die starre Symmetrie ein wenig auf. — a) 1. Sd7 Tde5:† 2. Se5: Tf4 matt, b) 1. Sgf7 Tfe5:† 2. Se5: Td4 matt.

2. Lob: Nr. 9631 von H. Grubert

Dieses witzige Bauernpuzzle mit dem originellen Mattbildecho verdient m. E. auch unbedingt eine lobende Erwähnung. — 1. ... Kd3 2. Kc6 b5† 3. Kd5 b4 4. d6 c4 matt und 1. ... Kc6 2. Kd3 e4† 3. Kc4 e5 4. b3 d5 matt.

Mnster, im April 1997

Michael Keller